

# Aufstieg mit Eigengewächsen geschafft

**Tennis: Damen der TG Stadtpark marschieren in die Oberliga – „Wir überleben nur mit guter Nachwuchsarbeit“**

VON KATRIN KNAPPE

Die erste Damenmannschaft der Tennismannschaft (TG) Stadtpark hat sich souverän ihren Weg aus der Landesverbandsliga in die Oberliga erspielt: Mit einem abschließenden 5:4-Sieg gegen den TC Zwickau marschierten die Spielerinnen um Kapitänin Katja Becher ohne Saisonniederlage in die nächsthöhere Klasse.

Besonders stolz ist Sportwart Andreas Becher darauf, dass die meisten Spielerinnen der Aufsteiger-Mannschaft Eigengewächse des Vereins sind. Denn viele erlernten das Einmaleins des weißen Sports

in der Tennisschule Reichel. „Dank der Tennisschule sind wir sehr erfolgreich in der Nachwuchsarbeit“, erläutert Becher. Bekannte Eigengewächse etwa sind Sarah Neubert und Silke Schollbach, die inzwischen in der ersten Frauenmannschaft des CTC Küchwald spielen.

Die 18-jährige Sarah Neubert – heute Mannschaftsführerin der CTC-Frauen – kam über einen Aushang in ihrer Grundschule zur TG Stadtpark. Aufsteigerin und Klassenkameradin Jessica Groß wurde damals ebenso auf den Verein und die Tennisschule aufmerksam. Seit ihrem sechsten Lebensjahr schlägt sie die Bälle im Stadtpark

übers Netz. Heute bringt die 18-jährige Abiturientin des Andrégymnasiums selbst dem Nachwuchs das Tennisspielen bei – sie gehört zum Trainerteam der mehrfachen Landesmeisterin Sandra Martin, die im Jahr 2004 die Tennisschule im Stadtpark übernommen hat.

„Die Vereine sind völlig überaltert, daher überleben wir nur mit einer guten Nachwuchsarbeit“, unterstreicht Sportwart Becher. Das Konzept: Mit Hilfe von Arbeitsgemeinschaften in zahlreichen Grundschulen sollen bereits die Kleinen an den Sport herangeführt werden. Nach einem Schnupperkurs im Verein können sie entschei-

den, ob sie Mitglied werden wollen oder nicht. Langfristig will der Club wieder eine eigene Jugendmannschaft aufbauen. „Das wäre die erste seit mehreren Jahren“, betont Julia Groß, die in der TG die Freizeitspieler betreut.

Stolz ist der Verein auch auf sein „Integrationsprojekt“: Vor zwei Jahren ist mit Oleg Moisheev ein ehemaliger russischer Spitzenspieler zum Stadtpark-Club gestoßen. Durch ihn kamen viele Kinder und Jugendliche aus Spätaussiedler-Familien in den Verein. „Sie sind gut integriert und haben hier ihre sportliche Heimat gefunden“, sagt Sportwart Becher.



**Die Spielerinnen der TG Stadtpark haben allen Grund zum Strahlen: In der letzten Saison blieben sie ungeschlagen.**  
-FOTO: PRIVAT